

KIRCHGEMEINDEN DES LÄNGENBERGS

RIGGISBERG
ZIMMERWALD

RÜEGGISBERG
OBERBALM

REGIONALREDAKTION

Susanne Hosang, 079 754 43 76, susanne.hosang@artyco.ch

NACHGEDACHT



Umbauen ...

Im Alters- und Pflegeheim Kühlewil wird umgebaut. Schon seit einiger Zeit. Schliesslich ist das Heim seit 1892 in Betrieb. Und seither hat sich vieles verändert. Die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner sind anders als vor hundert Jahren. Heute werden vor allem Einzelzimmer gewünscht. Wenn möglich mit einer eigenen Toilette. Demente Menschen brauchen Wohnformen, die ihnen die Orientierung im Alltag erleichtern und besonderen Schutz bieten. Auch in der Pflege hat sich vieles verändert, von den technischen Möglichkeiten bis hin zu den Richtlinien, die eingehalten werden müssen.

... gibt zu reden

Es ist wird viel diskutiert. Was braucht es? Was ist wünschenswert? Was ist überhaupt machbar – technisch und finanziell? Wo so viele Menschen zusammen leben und arbeiten, gibt es vieles zu bedenken. Und natürlich auch verschiedene Meinungen. Und dann sind da ja auch noch Architekten, Denkmalpfleger und politische Instanzen, die ebenfalls mitreden. Umbauen ist anspruchsvoll. Schon lange bevor die Bauarbeiten beginnen.

... braucht Zwischenlösungen

Ein Teil des alten Gebäudekomplexes wurde abgerissen. Ein neues Haus – das Wiesenhaus – ist an seiner Stelle gebaut worden. Im letzten November sind zwei Abteilungen aus dem Haupthaus umgezogen in den Neubau. Andere Bewohnerinnen und Bewohner sind innerhalb des Hauses umgezogen. Das öffentliche Beizli ist seit Mitte Au-

gust ins Personalrestaurant integriert. Und im Herbst werden dann die Ateliers in den ehemaligen Beizli-Raum einziehen. Vieles ist nicht mehr da, wo es mal war. Und noch nicht da, wo es mal sein wird. Es ist eine Übergangszeit.

... verändert Gewohnheiten

Wenn ich beim Mittagessen wieder mal in der Schlange stehe und nach der Salattheke merke, dass ich schon wieder kein Besteck genommen habe, das eben neu VOR der Salattheke steht und nicht mehr dahinter, muss ich schmunzeln. Eigentlich weiss ich es ja. Aber die Gewohnheit ist dann im Alltag doch oft stärker. Umbauprozesse brauchen ihre Zeit und die Menschen in ihnen auch.

... auch die Kirche

Die reformierte Kirche Bern-Jura-Solothurn ist im Moment in einem ähnlichen Prozess. Schliesslich gibt

es sie ja auch schon seit 1528. Seit der Reformation hat sich vieles in Kirche und Gesellschaft verändert. Neue Lebens- und Familienformen sind entstanden. Es ist heute nicht mehr selbstverständlich, zur Kirche zu gehören.

Immer wenn wir in der Klosterruine in Rüeggisberg regionale Gottesdienste feiern, wird mir bewusst, wie sehr sich unsere Kirche immer wieder verändert hat. Ob wohl die Klosterleute damals einverstanden waren mit dem Abriss? Könnten sie verstehen, dass wir gerne feiern in der Ruine ihres Klosters? Und dass wir heute andere Kirchen(räume) haben? Dass wir ganz anders und immer noch Kirche sind?

... stellt Fragen

'Vision Kirche 21. – Gemeinsam Zukunft gestalten' heisst das Projekt, das vom Kirchenparlament im Mai 2015 auf den Weg geschickt wurde. Es ist der Versuch, mit möglichst vielen Menschen aus unserer Kirche ins Gespräch zu kommen. In drei Schritten soll der Weg zum Umbau gefunden werden. Bis im Februar 2016 gilt es, Fragen zu sammeln. Wie können wir in Zukunft Kirche sein? Wofür stehen wir ein? Was wollen wir

weitergeben? Was soll sich verändern? Für wen wollen wir da sein? Wie setzen wir unsere Kräfte sinnvoll ein? Solche und viele andere Fragen werden im Moment in den Gemeinden gesammelt.

... findet Antworten

Es braucht Fragen, damit man neue Antworten finden kann. Und wenn möglichst viele Stimmen gehört und bedacht werden, dann kommt man auch zu guten Antworten. Im Sommer 2016 sollen im erweiterten Kirchenparlament Antworten auf die Fragen von heute gefunden werden. So dass am Schluss eine Vision entsteht, wie Kirche in Zukunft sein soll.

... braucht eine Vision

Denn eins ist sicher: Veränderungen – im eigenen Leben, im eigenen Haus und auch in der Kirche – beginnen mit einer Vision davon, wie es sein soll. Auch wenn dann im konkreten Umbau manches anders kommt...

ANDREA FIGGE

Auch Sie sind eingeladen, den Visionsprozess mitzugestalten. Stellen Sie Fragen. Zum Beispiel unter www.kirche21.refbejusol (siehe Erklärung unten)



Die ersten Fragen stammen aus den Seniorenferien – herzlichen Dank. SUSANNE BERGER

REGIONALE ANLÄSSE



**Regionales Herbstfest
Erntedankgottesdienst**
Sonntag, 11. Oktober, 10.00 Uhr
Kirche Riggisberg

Liturgie: Pfr. Daniel Winkler.
Musikalische Mitwirkung: Jodlerklub Alpenrösli. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem Apéro ins Kirchgemeindehaus eingeladen!

3. Abendmusik

in der Kirche Riggisberg
Sonntag, 25. Oktober, 20.00 Uhr

Nachtigallengesang
Vokalensemble ardent
Claudia Auf der Maur, Sopran
Patrick Secchiari, Leitung

Werke von
Felix Mendelssohn
Joseph Haydn
Johannes Brahms
Joseph G. Rheinberger
Charles Villiers Stanford
Alban Berg

Eintritt frei –
Kollekte zur Deckung der Unkosten



Taizé-Gottesdienst

Samstag, 31. Oktober, 17.00 Uhr:
in der Kirche Riggisberg
musikalische Einstimmung ab 16.50 h.
Es wird eine Kinderhüte angeboten.
Nach dem Taizé-Gottesdienst ist die
Möglichkeit einer Segnung/Salbung.

**Der Mensch
besieht sein Spiegelbild
nicht im fließenden Wasser,
sondern im stillen Wasser.**

DSCHUANG DSI



bauen, umbauen, anbauen, bebauen, ausbauen, aufbauen, rückbauen...

INHALT

Riggisberg	Seite	14/15
Souvenirs		
Rüeggisberg	Seite	16
Oberbalm	Seite	17
Zimmerwald	Seite	18



Vision Kirche 21

Die reformierte Kirche Bern-Jura-Solothurn erarbeitet bis im Jahr 2017 neue Leitziele. Im Winter 2013 hat der Synodrat in einer Motion diesen Auftrag bekommen. In drei Schritten soll nun die 'Vision Kirche 21' zustande kommen: 'Fragen stellen – Antworten finden – Kirche sein' – mit je einem Meilenstein in den Jahren 2015 bis 2017. Das Nachdenken, Diskutieren und Sammeln dieser zentralen Fragen schliesst alle an der Kirche Beteiligten und Interessierten ein – also auch Sie! Bis Ende Jahr sammeln wir im Auftrag des Synodrats Ihre Fragen. Fragen, die Sie beschäftigen und unter den Nägeln brennen. Fragen, welche die Kirche der Zukunft ange-

hen und beantworten soll. Je konkreter umso besser. Jetzt sind Sie gefragt. Damit die Kirche zu dem wird, was sie sein soll: eine Antwort auf die Fragen der Zeit.

Wir haben für Sie im Vorraum unserer Kirchen Material bereitgestellt: Einen Plakatständer, selbstklebende Zettel und Schreibmaterial. Und wir laden Sie ganz herzlich ein, Ihre Fragen auf die Zettel zu schreiben und diese an das Plakat zu kleben. Es sollen viele Fragen sein, und alle Fragen sind wichtig, keine zu gering oder überflüssig. Darum nur Mut! Bis Mitte Dezember haben Sie dafür Zeit.

KIRCHGEMEINDE RIGGISBERG



Pfarramt I: Daniel Winkler, 031 802 04 49, dawi@bluewin.ch
Pfarramt II: Saara Folini, 031 802 09 82, saara.folini@gmx.ch
Präsidentin Kirchgemeinderat: Karin Zehnder, 031 802 03 40, zehnder-leuenberger@bluewin.ch
Sigristin: Silvia Wyss-Moser, 0848 838 828, silviapaulwyss@bluewin.ch
Stv. Annerös Heger, 0848 838 828, anneroes.heger@gmx.ch

Besuchen Sie unsere Homepage
www.kirche-riggisberg-rueti.ch

GOTTESDIENSTE IN DER KIRCHE

Sonntag, 4. Oktober, 9.30 Uhr:
Gottesdienst in der Kirche Riggisberg mit Pfrn. Saara Folini.

Sonntag, 11. Oktober, 10.00 Uhr:
Regionales Herbstfest (Erntedankgottesdienst) in der Kirche Riggisberg mit Pfr. Daniel Winkler. Musikalische Mitwirkung: **Jodlerklub Alpenrösl**. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem Apéro ins Kirchgemeindehaus eingeladen!

Sonntag, 18. Oktober, 9.30 Uhr:
Gottesdienst in der Kirche Riggisberg mit Pfr. Daniel Winkler. Musikalische Mitwirkung: **Musikgesellschaft Riggisberg**.

Sonntag, 25. Oktober, 9.30 Uhr:
Gottesdienst in der Kirche Riggisberg mit Pfrn. Saara Folini.

Samstag, 31. Oktober, 17.00 Uhr:
Regionaler Taizé-Gottesdienst in der Kirche Riggisberg (musikalische Einstimmung ab 16.50 Uhr). Es wird eine Kinderhüte angeboten.

Autoabholdienst Wer mit dem Auto zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, beachte jeweils im Anzeiger die entsprechende Telefonnummer und melde sich dort rechtzeitig an.

GOTTESDIENSTE IN DEN HEIMEN

Wohnheim Riggisberg
Freitag, 2. Oktober, 16.15 Uhr
Gottesdienst (Saal Wohnheim) mit Pfrn. Saara Folini

Freitag, 16. Oktober, 16.15 Uhr
Gottesdienst (Schloss) mit Pfr. Daniel Winkler

Altersheim Riggishof
Freitag, 2. Oktober, 14.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. Saara Folini

Freitag, 23. Oktober, 14.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. Susanne Berger

KIRCHLICHE UNTERWEISUNG (KUW)

Elternabend 7. Klasse

(im Hinblick auf das Oberstufenlager)
Dienstag, 13. Oktober, 20.00-21.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus.
 Alle betroffenen Eltern werden speziell eingeladen.

Oberstufenlager 7. Klasse

Das Oberstufen-Lager findet vom Dienstag, 20. bis Samstag, 24. Oktober im «Maison de Champ-Petit sur Couvet» im Val de Travers statt. Alle betroffenen Jugendlichen werden schriftlich informiert.

8. Schuljahr

Wahlkurs-Programm.
 Bei Fragen wendet euch an Daniel Winkler (031 802 04 49).

Biber bauen an der Aare. Foto: Susanne Berger



VERANSTALTUNGEN

Café Regenbogen – Ort der Begegnung

Immer am Dienstag, 14.00-16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Riggisberg
 Ausnahme: Mittwoch, 14. Oktober --> Altersnachmittag am Dienstag, 13. Oktober
Auskunft bei Fragen: Trudi Schwander, 031 809 02 06 | 079 506 26 80.

Für weitere Informationen beachten Sie auch die Homepage der Freiwilligenarbeit des Durchgangszentrums Riggisberg: www.riggi-asyl.ch.

Wandergruppe

für Witwen und alleinstehende Frauen
Donnerstag, 1. September, 13.20 Uhr
Besammling auf dem Postplatz Riggisberg.
Wanderung: Murimmoosweg, Muristrasse, Rückweg via Wohnheim.
Zvieri im Kafi Riggi.
 Bei Fragen wenden Sie sich an Therese Schmalz, 031 802 03 75.

Einladung zur Stubete (Kreistanz)

Samstag, 3. Oktober, 14.15 - ca. 17.45 Uhr im Kirchgemeindehaus Riggisberg

Ein gemütlicher Samstagnachmittag mit Musik, Tanz und einem guten z'Vieri ist in Vorbereitung. Ruth und Edi bringen ihre Instrumente mit. Bea, René und Myrtha haben viel schöne Musik, bunt gemischt von nah und fern, zum Tanzen dabei.

Wir machen eine Kaffee- und Kuchenpause, etwas Süßes oder Salziges ist sehr willkommen! Für Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf dich!

Anmeldung bis 1. Oktober bei Myrtha Lerf, 031 819 83 28. Unkostenbeitrag Fr. 20.–

Mittagstisch

Donnerstag, 8. Oktober, 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Anmeldung neu bei Elisabeth Rügsegger, 031 809 38 12 (für alle, die nicht schon für das ganze Jahr angemeldet sind). Kosten: CHF 12.–. Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte, melde sich auch dort an. Es laden ein: das Mittagstisch- und das Pfarrteam. Wir freuen uns auf das gemeinsame Essen!



Altersnachmittag

Dienstag, 13. Oktober, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Riggisberg

Bettina Lerch und Gerhard Reichen berichten über ihre abenteuerliche Reise durch Argentinien, Chile und den Abstecher in die Wunderwelt Antarktis und zeigen eindrückliche Bilder. Wer einen Autofahrdienst wünscht, melde sich bei Therese Schmalz, 031 802 03 75.

Offener Spielnachmittag

Donnerstag, 15. Oktober, 14.00-17.00 Uhr im Kirchgemeindehaus
 Alle Interessierten sind herzlich zu diesem Spielnachmittag eingeladen. Besondere Spiele, die über das Jassen hinausgehen, bitte selber organisieren. Bei Fragen wenden Sie sich an Marlis Steffen, 031 809 13 64.

3. Abendmusik in der Kirche Riggisberg

Sonntag, 25. Oktober 2015, 20.00 Uhr

Nachtigallengesang
 Vokalensemble ardent
 Claudia Auf der Maur, Sopran
 Patrick Secchiari, Leitung

Werke von
 Felix Mendelssohn
 Joseph Haydn
 Johannes Brahms
 Joseph G. Rheinberger
 Charles Villiers Stanford
 Alban Berg

Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Unkosten

Spielnachmittag

für Witwen und alleinstehende Frauen
Donnerstag, 29. Oktober, 13.30 Uhr
bei Klara Häuselmann 031 809 10 02



GRATULATIONEN

Herr, dein Wort ist meines Fusses Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

PSALM 119,105

Mit obigem Bibelwort wünschen wir den über 75-jährigen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Kirchgemeinde alles Gute und Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

- Bertha Zwahlen-Beyeler,** Burgsteinstrasse 34, Wattenwil, 31. Oktober 1919
- Hans Zahnd, Plötsch,** Rüti, 19. Oktober 1929
- Frieda Aeschbacher-Megert,** Dörfli Rüti, 2. Oktober 1931
- Inge Lehmann,** Grabenstrasse 5, 10. Oktober 1931
- Trudi Engeloch-Hofmann,** Zelgweg 4, 11. Oktober 1931
- Elisabeth Ammann-Burri,** Gassenscheur Rüti, 18. Oktober 1931
- Werner Keusen,** Rosenweg 1, 4. Oktober 1932
- Hans Rudolf,** Vordere Gasse 10, 16. Oktober 1932
- Bertha Marti,** Schlossweg 5, 27. Oktober 1932
- Frieda Keusen-Fahrni,** Vordere Gasse 13, 30. Oktober 1932
- Rudolf Baumgartner,** Untere Rüti 6, 18. Oktober 1934
- Erika Stähli-Zwahlen,** Kühlewilstrasse 2, Englisberg, 20. Oktober 1935
- Werner Aeschbacher,** Plötschweid Rüti, 24. Oktober 1937
- Lydia Schumacher-Lehmann,** Moosmattweg 6, 29. Oktober 1937
- Rosmarie Berger-Megert,** Lindengässli 12, 25. Oktober 1938
- Adolf Däppen,** Gsteigstrasse 23, 25. Oktober 1938
- Anna Rösly Gilgen-Krebs,** Lindengässli 7, 31. Oktober 1939

Sollte jemand bei diesen Gratulationen vergessen worden sein, dann teilen Sie es doch bitte direkt Pfr. Daniel Winkler mit: 031 802 04 49.

KIRCHLICHE CHRONIK

Abdankungen
 19. August (Wohnheim Riggisberg): **Rita Zurlinden,** geb. am 28.11.1959, wohnhaft gewesen: Wohnheim Riggisberg.

8. September: **Frieda Böhlen-Krebs,** geb. am 24.09.1921, wohnhaft gewesen: Gsteigstrasse 22.

Gott, zu dir rufe ich. Hilf mir beten und meine Gedanken sammeln zu dir. Ich kann es nicht allein. In mir ist es finster, aber bei dir ist das Licht.

Ich bin einsam, aber du verlässt mich nicht. Ich bin kleinmütig, aber bei dir ist die Hilfe.

Ich bin unruhig, aber bei dir ist der Friede. In mir ist Bitterkeit, aber bei dir ist die Geduld.

Ich verstehe deine Wege nicht, aber du weisst den Weg für mich. Amen.

DIETRICH BONHOEFFER

KIRCHGEMEINDE RIGGISBERG

MITTEILUNGEN

Quartalslieder in den Gottesdiensten

Für das vierte Quartal 2015 ist folgendes Lied vorgesehen:

Reformiertes Gesangbuch, Nr. 57 Nun jauchzt dem Herren alle Welt.

PSALM 100

- | | |
|---|---|
| <p>1. Nun jauchzt dem Herren alle Welt! Kommt her, zu seinem Dienst euch stellt, kommt mit Frohlocken, säumet nicht, kommt vor sein heilig Angesicht.</p> <p>2. Erkennt, dass Gott ist unser Herr, der uns erschaffen ihm zur Ehr, und nicht wir selbst: durch Gottes Gnad ein jeder Mensch sein Leben hat.</p> <p>3. Wie reich hat uns der Herr bedacht, der uns zu seinem Volk gemacht; als guter Hirt ist er bereit, zu führen uns auf seine Weid.</p> <p>4. Die ihr sein Eigen wollet sein, kommt, geht zu seinen Toren ein</p> | <p>mit Loben durch der Psalmen Klang, zu seinem Vorhof mit Gesang.</p> <p>5. Dankt unserm Gott, lobsinget ihm, und rühmet ihn mit lauter Stimm; danket und lobsinget allesamt. Gott loben, das ist unser Amt.</p> <p>6. Er ist voll Güte und Freundlichkeit, voll Lieb und Treu zu jeder Zeit. Sein Gnad währt immer dort und hier und seine Wahrheit für und für.</p> <p>7. Gott Vater in dem höchsten Thron und Jesus Christus, seinen Sohn, den Tröster auch, den Heiligen Geist, sei immerdar Lob, Ehr und Preis.</p> |
|---|---|

Diesem Lied liegt der Psalm 100 zu Grunde: eine Einladung jauchzend und singend zu Gott zu kommen und ihn zu loben. «Gott loben, das ist unser Amt» so dichtete David Denicke während des 30-jährigen Krieges. Ähnlich schreibt auch der Genfer Reformator Calvin, dass christlicher Glaube nichts anders bedeute, als sein ganzes Leben als eine Lobpreisung Gottes zu leben. Ist Loben eine Antwort auf die Frage, wozu der Mensch geschaffen ist. – Wer lobt, hat einen anderen Blick auf die Welt, dankbarer vielleicht und ehrfürchtig. Die einprägsame Melodie geht auf ein mittelalterliches Weihnachtslied zurück («Puer nobis nascitur»). Schöpfen auch wir aus dem 4. Quartalslied Trost und Kraft für unsere Aufgaben in der Welt!

Vom Leben lernen (Rainer Haak)

Leben ist nicht nur leicht. Leben besteht nicht nur aus Festen, großen Erfolgen und Höhepunkten. Wer dies erwartet, wird eine Enttäuschung nach der anderen erleben. Leben ist oft sehr schwer. Leben besteht auch aus Niederlagen und dunklen Stunden. Das eine ist Leben und das andere ist Leben. Und oft entscheidet sich die Qualität meines Lebens daran, wie ich mit den dunklen Stunden umgehe. In der Schule hat der Lehrplan diktiert, was ich zu lernen hatte. Trotzdem habe ich vieles nicht gelernt, was für mein Leben wichtig gewesen wäre. Heute wird mein Lehrplan vom Leben geschrieben: Ich kann lernen und wachsen durch jedes Problem, dem ich mich stelle, durch jeden Fehler, den ich mache, durch jede Krankheit, die ich annehme, und jedes Hindernis, das sich mir in den Weg stellt. Warum wohl sind einige Menschen dankbarer und glücklicher als andere? Sie haben nicht mehr als jene, weder mehr Besitz noch größere Fähigkeiten. Aber sie wissen das zu schätzen, was sie haben. Sie sehen nicht mehr als andere, aber sie sehen mit dem Herzen. Sie haben nicht mehr Zeit in ihrem Leben als andere. Aber sie nutzen ihre Zeit dafür, was ihnen wichtig ist. Sie nutzen ihre Zeit zum Leben.

Sei dankbar, dass du nicht alles hast, was du dir wünschst, sonst gäbe es nichts mehr, worauf du dich freuen könntest.

Sei dankbar, dass du nicht alles weißt, das gibt dir die Chance zu lernen.

Sei dankbar für deine Fehler, sie sind wertvolle Lehrmeister.

Sei dankbar für alle Herausforderungen, sie stärken deinen Charakter und deine Fähigkeiten. **(UNBEKANNT)**

SOUVENIRS



Seniorinnen und Senioren aus den Kirchgemeinden Riggisberg, Oberbalm und Zimmerwald haben eine fröhliche Ferienwoche in Brunnen SZ verbracht und sind mit schönen Erinnerungen und Erfahrungen reich beschenkt wieder nach Hause gefahren.



In Zimmerwald baut man gute Beziehungen und sogar Cupcakes... So geschehen am 8.9.2015 im Kirchgemeindehaus unter kundiger Leitung von Irene Schenk. Hoffentlich geniessen wir schon bald gemeinsam die eine oder andere Kreation an einem Kirchen-Apéro?



Bergmärit
Am 30. August trafen sich bei strahlendem Sonnenschein Jodler und Sängerinnen, Grilleure, Kunsthandwerkerinnen, Kind und Kegel zwischen Gantrisch und Gurnigel. Da hatte es Berner, Luzerner, Frübürger, Zürcher, Aargauer ...
Bravo – Werbung für die Region und die Längenger Reformierten.

FOTOS UND TEXT: SUSANNE HOSANG



**Beratungsstelle
Ehe – Partnerschaft – Familie**

Die Beratungsstelle gehört zum Angebot unserer Kirchgemeinde. Nutzen Sie diese Unterstützung und Begleitung in schwierigen partnerschaftlichen oder familiären Situationen!

Adresse Beratungsstelle in der Region Bern:
Marktgasse 31, 3011 Bern
Termine nach telefonischer Vereinbarung:
031 311 19 72

E-Mail: paarberatung@bluewin.ch
Homepage: www.berner-eheberatung.ch

KIRCHGEMEINDE RÜEGGISBERG



Pfarrer: Pfr. Hajes Wagner
 Kloster 9, 031 809 03 22, pfarramt@kirche-rueeggisberg.ch
Katechet: Stefan Burri, 078 724 08 92
Präsidentin Kirchgemeinderat: Petra Zwahlen,
 Schwendiweg 5, Hinterfultigen, 031 809 11 24
Sekretariat: Ruth Rohrbach,
 Sekretärin, 031 738 85 78, sekretariat@kirche-rueeggisberg.ch
Sigristenamt: Fritz Trachsel, 031 809 22 29

Besuchen Sie unsere Internetseite
www.kirche-rueeggisberg.ch

GOTTESDIENSTE IM OKTOBER

- So 04. 09.30 Uhr** Gottesdienst mit Pfr. Peter Frey und Organist Dominik Röglin.
- So 11. 10.00 Uhr** Regionales Herbstfest in Riggisberg. Genauere Angaben siehe Regionalseite.
- So 18. 09.30 Uhr** Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl. Mit Pfr. Hajes Wagner und Organist Dominik Röglin. Musikalische Mitwirkung **Jodeldoppelquartett Echo vor Giebelegg**. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.
- Sa 24. 17.00 Uhr** Taizé-Gottesdienst in der Kirche Riggisberg.
- So 25. 09.30 Uhr** Gottesdienst mit Pfr. Hajes Wagner und Organistin Yvette Lagger. Musikalische Mitwirkung **Jodlerchörli Gantrisch**.

UNSERE JUGEND

Fiire mit de Chliine

Freitag, 16. Oktober, 15.00 Uhr in der Kirche Rüeggisberg mit Nicole Kobel.

Adventsbasteln

Liebe Kinder
 Gemeinsam wollen wir in diesem Jahr wieder etwas für den Advent basteln! Für das Basteln sollst du von jemandem aus deiner Familie oder aus dem Bekanntenkreis unterstützt werden. Lade bitte mindestens eine Begleitperson für den Bastelnachmittag ein. Das können die Eltern, die Grosseltern, deine Gotte oder dein Götti, eine Tante, ein Onkel oder jemand aus der Nachbarschaft sein.

Datum Samstag, 21. November
Zeit 14.00-17.00 Uhr
Ort Gemeindehaus Rüeggisberg
Mitbringen Schere, Begleitperson und gute Laune!

Wichtig
 Bitte bis Mitte Oktober anmelden, damit wir entsprechend einkaufen können!!!
 Katechet Stefan Burri, Grubenweg 1, 3115 Gerzensee, Natel: 078 724 08 92,
 Mail: stefanburri@gmx.ch
 Weitere Auskünfte erteilt Katechet Stefan Burri.

KIRCHLICHE UNTERWEISUNG – KUW

KUW – KUW I – 1. Klasse
 Elterninformationsabend
Donnerstag, 15. Oktober, um 20 Uhr in der Kirche

Begrüssungsgottesdienst der 1. Klasse
Am Sonntag, 1. November, 9.30 Uhr in der Kirche, begrüsst das KUW-Team die 1. Klässler mit ihren Familien in einem Familiengottesdienst.

KUW II – 5. Klasse
 KUW-Unterricht Klasse HeRü, Eva Hachen – **im Gemeindesaal Rüeggisberg**
Freitag, 16. Oktober 7.45-11.15 Uhr
Freitag, 30. Oktober, 14.45-16.50 Uhr

Klasse BüFu, Eva Hachen – **im Gemeindesaal Rüeggisberg**
Donnerstag, 29. Oktober, 7.45 – 11.15 Uhr

KUW III – 7. Klasse – Einstiegslager
 Zum Beginn der Vorbereitungszeit auf die Konfirmation starten wir in der Oberstufe mit einem Einstiegslager zum Thema: 'Schöpfung – Wald – Gotteslob'. Gemäss KUW-Programm und in Absprache mit den Schulen der Region findet das Lager vom **Mittwoch, 21. Oktober bis Freitag, 23. Oktober** im **Jugend- und Sporthaus Wyssenhalten in Rüscheegg-Heubach** statt. Termine und Programm gemäss schriftlicher Einladung an die Eltern.
 Leitung Pfr. Hajes Wagner und Eva Hachen, KUW-Mitarbeiterin.

8. Klasse – Block II – Grenzen
Mixkurskurs
Samstag, 24. Oktober 9.00–11.30 Uhr im Gemeindesaal Rüeggisberg
 Leitung: Blaues Kreuz und Pfr. Hajes Wagner

Kerzenziehen 2015

Das Kerzenziehen findet dieses Jahr wie folgt statt

Mittwoch, 18. November, 13.30-17.00 Uhr,	Autounterstand des Pfarrhauses
Freitag, 20. November, 14.30-17.00 Uhr,	Autounterstand des Pfarrhauses
Mittwoch, 25. November, 13.30-17.00 Uhr,	Autounterstand des Pfarrhauses
Freitag, 27. November, 14.30-17.00 Uhr,	Autounterstand des Pfarrhauses
Samstag, 28. November (Adventsmärit), 10-20 Uhr	Autounterstand Pfarrhaus

UNSERE GEMEINDE



Bibeltreff im Pfarrhaus

Die nächsten Daten für die Bibelabende sind wie folgt:

Dienstag, 13. Oktober 20.00 bis ca. 21.30 Uhr

Es ist keine Anmeldung nötig.

Herzliche Einladung! Pfr. Hajes Wagner



Seniorenachmittag mit Pfr. Christian Gerber

Der nächste Seniorenachmittag findet statt am **Donnerstag, 15. Oktober, um 13.30 Uhr im Gemeindehaus**

Der ehemalige Rüeggisberger Pfarrer Christian Gerber ist vielen noch in bester Erinnerung. Jetzt bietet sich die Gelegenheit, Pfr. Christian Gerber wiederzusehen und ihn als Geschichtenerzähler zu erleben. Er wird Mundart-Geschichten erzählen und dabei musikalisch ergänzt durch eine Musikgruppe unter der Leitung seiner Frau Esther Gerber mit Flöte, Gitarre und Zither. Anschliessend Zvieri mit dem Vorstand der Landfrauen.

Herzliche Einladung. Der Kirchgemeinderat



Jodelkonzert

Am Samstag, 31. Oktober 2015 um 20 Uhr in der Martinskirche Rüeggisberg

Mit dem gemischten Jodeldoppelquartett 'Echo vor Giebelegg' und dem Jodlerchörli 'Sunneschyn' Milken.

Im ersten Teil des Konzertes erklingen Jodellieder für 'Härz u Gmüet'. Der zweite Teil des Konzertes besteht aus der Jodlmesse 'Bhüet euch' von Marie-Theres von Gunten. Die Lieder und Jutze werden von Pia Messerli an der Orgel begleitet. Die beiden Chöre unter der Leitung von Georges Hunziker freuen sich auf das Singen und Jodeln in der heimischen Kirche und natürlich auf die musikalische Begleitung durch die neue Kirchenorgel.
 Eintritt frei. – Kollekte am Ausgang.

VORANZEIGEN FÜR NOVEMBER

«Chile Chino» im November Kino in der Kirche: Mitte November sind in der **Kirche Rüeggisberg** wieder zwei Filme zu sehen.

Am Freitag, 13. November, 20 Uhr zeigen wir **«Patch Adams»**, eine Komödie über einen eigenwilligen Arzt.

Am Samstag, 14. November, 20 Uhr läuft **«The Making of Jesus Christ»**, eine Suche nach Antworten auf die Frage: Wer war Jesus?
 Anschliessend Bistro. Eintritt frei.

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag 19. November um 20 Uhr in der Kirche

Cantica Nova Worb und Oratorienchor Olten
Samstag, 21. November, 20.00 Uhr in der Kirche Rüeggisberg

UNSERE SENIoren

GEBURTSTAGE

Im Oktober wünschen wir folgenden Jubilarinnen und Jubilaren heitere und bunte Geburtstagstage wie sich das Kleid der Natur präsentiert. Dazu Gottes reichen Segen auf dem weiteren Lebensweg:

- Erika Messerli**, Altersheim Riggishof, Riggisberg, 19.10.1924
- Susanna Lüdi**, Eisselmatt 6, Helgisried-Rohrbach, 19.10.1935
- Maria Hänni**, Rohrbachgasse 3, Helgisried-Rohrbach, 20.10.1938
- Bethli Rohrbach**, Dählenweg 1, Hinterfultigen, 24.10.1929
- Hans Zwahlen**, Giebeleggstrasse 10, Rüscheegg Heubach, 24.10.1940
- Martha Messerli**, Tromwil 6, Rüeggisberg, 25.10.1932
- Elisabeth Messerli**, Alters- und Pflegeheim Wattenwil, 27.10.1925
- Anna Preste**, Hentschen 71, Heimisbach, 27.10.1932
- Klara Burren**, Fultigenstrasse 18, Hinterfultigen, 29.10.1939

«Bleibt auf dem Weg der Liebe!» **1. KORINTHER 14,1**

Wer seinen Geburtstag nicht auf der Gemeindegeseite im reformiert. publiziert sehen möchte, melde dies bitte zwei Monate vor dem Geburtstag unserer Sekretärin Frau Ruth Rohrbach, 031 738 85 78

WIR DANKEN

Kollekten August 2015

CEVI Jungschär Thurnen	142.00
Betreute Wohngemeinschaft Allmend, Hinterfultigen, Abdankung	211.20
Spitex Gantrisch, Abdankung	325.60
HEKS	228.35
Pfarramtskasse	216.90
Spitex Gantrisch, Abdankung	367.10
Bibelsonntag, Synodalrat	83.40

KIRCHLICHE CHRONIK

Abdankungen

Messerli-Weber Adolf, geb. am 16. Juli 1925, gest. am 9. August 2015, wohnhaft gewesen Klosterstrasse 8, 3155 Helgisried
Bärtschi-Brüllhardt Martha, geb. am 25. November 1924, gest. am 14. August 2015, wohnhaft gewesen Helvetiaplatz 4, 3088 Rüeggisberg

Taufen

Tschirren Aylina Rose, geb. am 10. März 2015, getauft am 16. August 2015, Eltern: Barbara & Urs Tschirren-Ziegler
Tschirren Alysha Grace, geb. am 10. März 2015, getauft am 16. August 2015, Eltern: Barbara & Urs Tschirren-Ziegler
Wagner Maria, geb. am 24. Januar 2015, getauft am 23. August 2015, Eltern: Stefanie und Hajes Wagner

FERIENABWESENHEIT

Pfr. Hajes Wagner hat Ferien vom **Montag, 21. Sept. bis Montag, 12. Okt.** Sein Stellvertreter in dieser Zeit ist Pfarrer Peter Frey, Libellenweg 13, 3510 Konolfingen, 031 791 08 43.



KIRCHGEMEINDE OBERBALM



Pfarramt: Markus Reist,
031 849 01 55, 079 866 71 57, markus.reist@pfarrverein.ch
Präsidentin Kirchgemeinderat:
Kathrin Günter, 031 849 35 09
Sekretariat:
Mira Neumann, 031 971 73 04, kirche.oberbalm@bluewin.ch
Sigristinnen:
Barbara Zaugg, 031 849 34 71 und Ursula Rolli, 079 489 83 94
Fahrdienst:
Anmeldung bei Alfred Berger, Brüchen, 031 849 11 85

www.ref.ch/oberbalm

GOTTESDIENSTE IM OKTOBER

Sonntag, 4. Oktober, 9.30 Uhr

Gottesdienst in der Kirche Oberbalm mit Pfr. Markus Reist. Mitwirkung der 'Schwyzerörgelifunde Hogergruess'; Kollekte zu Gunsten der beiden von Bränden betroffenen Familien in Oberbalm. – Anschliessend Kirchenkaffee. Parallel dazu Chinder Sunntig zum Thema Feuer.



«Moses vor dem brennenden Dornbusch, (Gebhard Fugel um 1920)

Sonntag, 11. Oktober, 10.00 Uhr

Regionaler Gottesdienst in der Kirche Riggisberg. Weitere Details dazu siehe Regionalseite.

Sonntag, 18. Oktober, 10.00 Uhr

Erntedank-Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim Kühlewil mit Pfr. Markus Reist und den Kirchenchören Oberbalm und Schlatt. Mit Abendmahlsfeier (sitzend). – Kein Gottesdienst in der Kirche Oberbalm.

Sonntag, 25. Oktober, 9.30 Uhr

Erntedank-Gottesdienst in der Kirche Oberbalm mit Pfr. Markus Reist.

KINDER UND JUGEND



(früher: Sonntagsschule)

Nach Wasser und Erde im August geht es im 'Chinder Sunntig' am 4. Oktober um das Element Feuer. – Wir beginnen mit einem Lied in der Kirche und danach geht's ins 'Chefeli'. Auch Neueinsteiger/-innen sind immer wieder herzlich willkommen! – Weitere Auskunft bei Susanne Hostettler-Rolli: 031 849 06 24

KUW II (6)

Freitag, 4. September, 12.00-16.00 Uhr, Chefeli startet die KUW für die 6. Klasse mit einem kleinen Snack.

Samstag, 12. September, 9.00-12.00 Uhr fahren wir weiter ...

... und feiern am

Sonntag, 13. September, 9.30 Uhr, im **Gottesdienst** mit.

KUW I (3)

Am Freitag, 16. Oktober, 12.00-15.00 Uhr startet die KUW für die 3. Klasse mit einem kleinen Snack. Thema: Abendmahl Treffpunkt vor der Schulhausküche

Am Samstag, 31. Oktober 9.00-12.00 Uhr, fahren wir weiter ... und feiern darauf

am Sonntag, 1. November, 9.30 Uhr im Abendmahls-gottesdienst am **Reformationssonntag** mit.

KUW III (8)

Am Samstag, 17. Oktober, 9.00-11.30 Uhr, treffen sich die 8. Klässler zum 'Mixkurs' im Kirchgemeindehaus Zimmerwald. (Postauto in Oberbalm ab: 8.32 Uhr).

KUW III (9)

Vom Mittwoch, 21. bis Samstag, 24. Oktober gehen die Konfirmand(inn)en ins Konflager nach Magliaso TI.



Infos über die KUW bei Pfr. Markus Reist 079 866 71 57

UNSERE GEMEINDE

Offener Mittagstisch

Am Freitag, 2. Oktober ab 11.30 Uhr im Restaurant Bären, für alle, die gerne in gemütlicher Runde essen möchten.
Anmeldung bis 10.30 Uhr direkt bei Ingrid Marggi, 031 849 01 60.



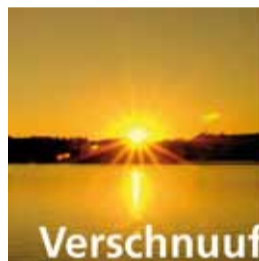
ZVG Alexander Maurer, Oberbalm

Senior(inn)en-Nachmittag

Am Mittwochnachmittag, 14. Oktober, 14.00 Uhr treffen wir uns zum nächsten Senior(inn)en-Nachmittag im **Schulhaussaal**. Wir wollen auf alte Photos schauen und darüber austauschen. So war das damals ...

Bibelstunde

Mittwoch, 21. Oktober, 14.00 Uhr bei Familie Berger, Brüchen mit Pfr. Christian Heimberg, EGW, Schwarzenburg



Verschnaufpouse

In der Mitte zur Ruhe kommen

Zum zweiten Mal am Mittwoch, 14. Oktober 2015 um 19.30 Uhr in der Kirche Oberbalm.

Ein neues Angebot in Oberbalm: Am Mittwoch in der Mitte des Monats für eine halbe Stunde im Chor unserer schönen Kirche zur Ruhe kommen. Ein bisschen Klang, ein paar Worte, viel Stille... Kein Anlass, kein 'Event', kein Konzert... einfach eine halbstündige 'Verschnaufpouse'! Anschliessend besteht die Möglichkeit zum Austausch bei einem Glas Apfelsaft. Vielleicht einmal reinschnuppern?

1. Sternstunde 2015/16

Am Sonntag, 25. Oktober beginnt um 17.00 Uhr in der Kirche Oberbalm die diesjährige Konzertreihe mit dem Violinisten Daniel Zisman. Nähere Informationen zu diesem musikalischen Klang-Erlebnis werden Anfang Oktober folgen.



ZVG Alterskommission Oberbalm

Einladung der Alterskommission Oberbalm zu einer Informationsveranstaltung zum Thema psychische Gesundheit im Alter
Mittwoch, 28. Oktober, 20.00 Uhr im Schulhaus Oberbalm

Am diesjährigen Themenabend erfahren Sie, wie man mit inneren Spannungen umgehen kann und Sie haben die Möglichkeit, eigene Ressourcen zu entdecken, um Körper, Seele und Geist in der Balance zu halten.

Referentin: Anna Hirsbrunner, Pro Senectute Region Bern
Es wird ein Fahrdienst organisiert, der Sie zu Hause abholt und nach dem Anlass wieder nach Hause bringt. Anmeldung bei Kathrin Zwahlen 031 849 10 68



Rückblick Mitarbeitendenausflug 2015

Am Mittwoch, 26. August haben sich die Mitarbeitenden unserer Kirchgemeinde in Aarau die Glockengiesserei Rüttschi angesehen und viel über das Giessen von Glocken dazu gelernt:

Von dort stammen ja drei der vier Glocken in unserem Kirchturm, die Anfang dieses Jahres revidiert worden sind. – Es war mitunter eine recht heisse Angelegenheit ...

GEBURTSTAGE IM OKTOBER



Foto: Christian Niedermann

Herzliche Gratulation!

Lisabeth Althaus-Nydegger, Erbsmatt 293c, am 12. Oktober 1935
Karl Hunziker-Röthlisberger, Oberbalmstr. 272, am 14. Oktober 1924
Erwin Hinni-Dubach, Borisried 211, am 25. Oktober 1925

«Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der deinen Weg bereiten wird.»
MARKUS 1,2B

KIRCHLICHE CHRONIK

Trauung

Am Samstag, 8. August haben sich in der Kirche Oberbalm **Diana Trachsel, geb. Krebs** und **Karl Trachsel**, wohnhaft an der Borisriedstrasse 11 in Oberbalm das Ja-Wort gegeben. – Wir gratulieren herzlich!

Taufen

Im Traugottesdienst vom 8. August wurde **Karl Trachsel jr.** getauft, geb. am 18. März 2015, Sohn der Diana Trachsel, geb. Krebs und des Karl Trachsel von Rüeggisberg, wohnhaft in Oberbalm.

Am Sonntag, 9. August wurde **Leana Würsten** getauft, geb. am 16. Dezember 2014, Tochter der Nadia Gasser und des Michael Würsten von Saanen, wohnhaft in Oberbalm.



Foto: Nadia Gasser

KIRCHGEMEINDE ZIMMERWALD



Pfarramt: www.ref.ch/zimmerwald
 Susanne Berger, 031 812 00 80, berger@postbox.ch
 Andrea Figge (Heim Kühlewil) 031 960 31 22, 079 350 36 41, a.figge@kuehlewil.ch
 Susann Müller-Graf (KUW), 031 802 07 01, mueller-grafs@bluewin.ch
Präsident Kirchgemeinderat:
 Dr. Manuel Kehrli, 031 819 01 06, manuel.kehrli@be.ref.ch
Katechetin:
 Ursula Reichenbach, 031 731 31 29, reichenbach.ursula@bluewin.ch
Sekretariat:
 Anna-Katharina Böhlen, 031 812 00 82, sekretariat.kgz@bluewin.ch,
 Öffnungszeiten: Di 14-17.00 Uhr und Do 8.30-11.30 Uhr
Sigristenamit: Monika Gysler, 031 819 11 93, Heidi Stucker, 031 819 09 95

GOTTESDIENSTE IM OKTOBER

- So 04. 09.30 Uhr Gottesdienst in Zimmerwald,** mit Pfrn. Susanne Berger. Thema 'Der Acker ist die Welt' (Mt 13,38). **Musik:** Esther Stöckli
- So 11. 10.00 Uhr Herbstfest,** Regionaler Gottesdienst in Riggisberg, mit Pfr. Daniel Winkler. S. Regionalteil
- Sa 17. 16.00 Uhr Fiire mit de Chliine,** mit Katechetin Ursula Reichenbach, KUW-Mitarbeiterin Anne-Lise Streit und dem Musikgrüppi. Geschichte: 'Ein neues Haus für Charlie'
- So 18. 09.30 Uhr Erntedankgottesdienst in Zimmerwald,** mit Pfrn. Susanne Berger. Aus der Reihe 'Sang&Klang' das Thema: 'Herr, die Erde ist gesegnet' (RG 543). **Musik:** Pia Messerli, Orgel und Chutzejodler Gerzensee
- So 25. 09.30 Uhr Gottesdienst in Zimmerwald,** mit Pfrn. Andrea Figge. Thema: 'Sich berühren lassen'. **Musik:** Jürg Bernet

Fahrdienst: Zu den meisten Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst an. Bitte beachten Sie dazu jeweils die Angaben im Anzeiger!

GOTTESDIENSTE IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM KÜHLEWIL

- So 18. 10.00 Uhr Gemeinsamer Erntedankgottesdienst Oberbalm/Kühlewil mit Abendmahl** im Heim Kühlewil, mit Pfr. Markus Reist, Oberbalm. Musik: Kirchenchor und Esther Stöckli, Klavier.

UNSERE JUGEND

Samstag, 17. Oktober, 16.00 Uhr, Fiire mit de Chliine, Kirche Zimmerwald, mit Ursula Reichenbach, Katechetin, Anne-Lise Streit, KUW-Mitarbeiterin und dem Musikgrüppi. Geschichte: «Ein neues Haus für Charlie».

KUWI – 2. Klasse

Freitag, 16. und 30. Oktober, 13.30-15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Zimmerwald, Thema: 'Taufe' mit Ursula Reichenbach, Katechetin und Anne-Lise Streit, KUW-Mitarbeiterin.

KUW III – 8. Klasse

17. Oktober, 9.00-11.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Zimmerwald, 'Echt cool – bist du sicher', Teil 1 Mixkurs, mit der Fachstelle für Suchtprävention Blaues Kreuz, Pfrn. Susann Müller.



Konfirmandenklasse

21.-24. Oktober, Konflager in Magliaso TI 'Geld – jenseits von Gut und Böse'
 Leitung: Pfrn. Susann Müller, Ursula Reichenbach, Katechetin, Pfr. Markus Reist und Team.

Offenes Weihnachtssingen

Hast du Freude am Singen? Möchten Sie sich in der Adventszeit etwas ganz besonderes gönnen? Im offenen Weihnachtssingen singen wir einfache Lieder und stimmen uns so (stimmungsvoll) in den Advent und die Weihnachtszeit ein.

Mittwoch, 9. Dezember, 19.30-20.30 Uhr, Kirche
Mittwoch, 14. Dezember, 19.30-20.30 Uhr, Kirche
Samstag, 19. Dezember, 16.30-17.30 Uhr, Kirche

Alle sind herzlich willkommen: ein, zwei oder drei Mal mitzusingen. Alle, die Freude und Zeit haben, sind eingeladen, mitzuwirken in der **Andacht vom 22. Dezember, 19.30 Uhr und/oder im Gottesdienst an Heilig Abend, 24. Dezember, 22.30 Uhr**
 Wir freuen uns! Jürg Bernet, Susanne Berger und Susann Müller

UNSERE SENIORINNEN UND SENIOREN

Mittagstisch

Dienstag, 20. Oktober, 11.45 Uhr im Kirchgemeindehaus
 Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Kirchgemeindehaus. An- und Abmeldungen bitte bis Montag Mittag an Iris Hänni, 031 819 42 41.

VERANSTALTUNGEN

Autorinnen-Abend

der Kulturgruppe Wald
Dienstag, 20. Oktober, 20 Uhr im Kirchgemeindehaus Zimmerwald:
 Die junge Zimmerwalder Autorin Michelle Hebeisen alias Michelle Graig liest aus ihrem Fantasy-Roman 'Weltenschlüssel – Du bist nicht die Einzige'. Der Roman ist erschienen im Fantasy Verlag.

Gemeindereise nach Jordanien

Samstag, 24. bis Samstag, 31. Oktober
 Eine Gruppe von 11 Personen aus den Kirchgemeinden Riggisberg, Rüeggisberg und Zimmerwald startet am 24. Oktober zur Gemeindereise nach Jordanien. Auf dem Programm stehen Besichtigungen historisch und archäologisch interessanter Orte wie Jerash, Um-Geis und Petra sowie Stätten biblischen Geschehens wie der Berg Nebo, von wo aus Moses das gelobte Land gesehen haben soll sowie die Furt am Jabbok, wo Jakob mit Gott gerungen haben soll. Zu den Höhepunkten der Reise zählen Petra, die Stadt, die aus den Felsen geschlagen wurde sowie ein Bad im Toten Meer, das 400 Meter unter dem Meeresspiegel liegt. Ein Bericht dieser Reise folgt in der Januar-Ausgabe von reformiert.

VORSCHAU

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Montag 2. November 2015, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Zimmerwald

- Voraussichtliche Traktanden
1. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 18. Mai 2015
 2. Beratung und Genehmigung des Budgets 2016
 3. Anpassung 'Personalreglement, Anhang II' und 'Reglement zur Raumbenützung'
 4. Swisscom-Antenne auf dem Kirchturm
 5. Information zu Vision21 – Gestaltung der reformierten Kirche
 6. Verschiedenes

Die Protokolle der Kirchgemeindeversammlung, die Reglemente und das Budget 2016 liegen im Sekretariat der Kirchgemeinde sowie in den Verwaltungen der Gemeinden Niedermuhlern und Wald auf.

Zu dieser Versammlung sind alle Stimmberechtigten herzlich eingeladen. Der Kirchgemeinderat

Ordentliche Begräbnisgemeindeversammlung

Montag, 2. November 2015, 20.00 Uhr, im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung, Kirchgemeindehaus Zimmerwald

- Voraussichtliche Traktanden:
1. Genehmigung des Protokolls vom 18. Mai 2015
 2. Beratung und Genehmigung des Budgets 2016
 3. Gräberaufhebung
 4. Verschiedenes

Das Protokoll der Begräbnisgemeindeversammlung und das Budget 2016 liegen im Sekretariat der Kirchgemeinde sowie in den Verwaltungen der Gemeinden Niedermuhlern und Wald auf.

Zu dieser Versammlung sind alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Niedermuhlern und Wald herzlich eingeladen. Der Begräbnisgemeinderat

SOUVENIR

Lützelflüh

In der letzten Augustwoche durften wir einen schönen Ausflug nach Lützelflüh ins Gotthelfzentrum unternehmen. Gerne zeigen wir Ihnen ein paar Eindrücke. **(alle Fotos: Susanne Berger)**

GEBURTSTAGE IM OKTOBER

- Rudolf Freiburghaus,** Zimmerwald, 1. Oktober 1931
- Alfred Dähler,** Englisberg, 11. Oktober 1934
- Sophie Balsiger-Sahli,** Niedermuhlern, 18. Oktober 1930
- Elisabeth Hostettler-Hänni,** Niedermuhlern, 23. Oktober 1940
- Margritli Schmid-Schmid,** Niedermuhlern, 27. Oktober 1924



Botschaft der Tür
 «Willkommen, tritt nur ein, sei Gast», – so kündigt eine Tür, «bin offen!»
 Die andere, in Stahl gefasst, lässt niemand auf den Eintritt hoffen.

Der Mensch legt Botschaft in das Tor, – er gibt dem Türblatt das Gepräge, nimmt Farbe, Pinsel, doch zuvor noch Meissel, Feile, Hammer, Säge.

Vom kleinsten Einlass zum Portal, meist spürt man feiner Künstlerhände Gestalten, rechte, schöne Wahl der Pforte durch das Dick der Wände.

INGO BAUMGARTNER, 1944-2015

Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare, herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr, begleitet von Gottes Segen, wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen, Kirchgemeinderat und Pfrn. Susanne Berger

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag hier öffentlich gemacht wird, melden Sie sich bitte spätestens 2 Monate vor Ihrem Geburtstag bei unserer Sekretärin Anna-Katharina Böhlen, Telefon: 031 812 00 82, e-mail: sekretariat.kgz@bluewin.ch

KIRCHLICHE CHRONIK

Bestattungen

21. August 2015, **Hänni Gottfried**, Niedermuhlern/Rubigen, geb. 21.09.1922

Taufen

- 09. August 2015, **Trumler Till Benjamin**, Zimmerwald, geb. 24.05.2015
- 23. August 2015, **Bärlocher Lucia Selina**, Belp, geb. 01.04.2014
- 30. August 2015, **Rued Louise Matilda**, Bern, geb. 24.03.2014
- 30. August 2015, **Rued Paula Meret**, London, geb. 26.07.2014
- 30. August 2015, **Buchli Lea Nina**, Zimmerwald, geb. 12.02.2015

